GEMEINDE **SCHNIFIS**
BEZIRK FELDKIRCH VORARLBERG

Eingangsstempel

Wohnungsbewerbung

Der Bewerbungsantrag kann **nur in der Hauptwohnsitzgemeinde** abgegeben werden.

PERSÖNLICHE DATEN ANTRAGSTELLER:IN

Familien-/Nachname	Vorname
Name vor 1.Ehe	☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers
Geburtsdatum	Geburtsort

STAATSANGEHÖRIGKEIT

☐ Österr. Staatsbürgerschaft	☐ Andere Staatsbürgerschaft (bitte angeben)
☐ Österr. Staatsbürgerschaft zugesichert	

Seit wann in Österreich:

Aufenthaltsberechtigung bis: ausgewiesen durch:

ADRESSE

Straße	Hausnummer	Tür/Top
PLZ	Ort	

KOMMUNIKATION

E-Mail	Tel. Mobil
Tel. Privat	Tel. Arbeit

FAMILIENSTATUS

☐ ledig	☐ getrennt seit _____
☐ verheiratet bzw. eingetragene Partnerschaft	☐ Scheidung eingereicht am _____
☐ geschieden seit _____	☐ verwitwet

IM FALLE EINER GESETZLICHEN VERTRETUNG AUSZUFÜLLEN

☐ Gesetzliche Vertretung ☐ Erwachsenenvertreter:in

Familien-/Nachname	Vorname
Geb. Datum (bei gesetzlicher Vertretung)	Telefon/E-Mail
PLZ	Ort

DERZEITIGE WOHNSITUATION

☐ gemeinnützige Wohnung	☐ Notwohnung der Gemeinde
☐ bei den Eltern	☐ Ohne eigenen Unterkunft
☐ private Mietwohnung	☐ in (teil)-stationären Einrichtungen
☐ Betriebswohnung	☐ Untermiete
☐ Haus- oder Wohnungseigentum	☐ Wohnungsgemeinschaft

DERZEITIGE WOHNUNGSMERKMALE	
Wohnungsgröße ☐ 1 Zi. ☐ 3 Zi. ☐ 2 Zi. ☐ 4 Zi. und mehr	Mitbenützung (falls nicht in der Wohnung) ☐ WC ☐ Bad/Dusche ☐ Küche
Wohnfläche in m^2	Betriebskosten (mit Heizkosten)
Miete (ohne Betriebskosten)	Gesamtmiete
Anzahl der Personen im gemeinsamen Haushalt: _____	
DERZEITIGE:R VERMIETER:IN	
Name	Tel. Festnetz
Straße/Hnr./Top	Tel. Mobil
PLZ/Ort	E-Mail
Mietvertrag befristet bis	Mietvertrag vorgelegt: ☐ Ja ☐ Nein **wird von der Gemeinde ausgefüllt!**
EINKOMMEN	
☐ Kein Einkommen	Anmerkung:
Einnahmen Nettolohn, Pensionen Krankengeld, Arbeitslosengeld, Notstandshilfe Kinderbetreuungsgeld tatsächlicher Unterhalt / Alimente Wohnbeihilfe Sozialhilfe sonstiges Einkommen **Abzüge** zu leistende Alimente, Unterhalt **Einkommenssumme**	**Angaben in Euro** +_____ +_____ +_____ +_____ +_____ +_____ +_____ -_____ _____
BESCHÄFTIGUNG	
Berufstätig ☐ ja ☐ nein	in Ausbildung ☐ ja ☐ nein
Ausbildungsstelle/Arbeitgeber:in	Arbeitsplatzgemeinde
Beruf	Beschäftigt seit

VERMÖGENSANGABEN IN DEN LETZTEN FÜNF JAHREN

(TRIFFT AUF ALLE IM ANTRAG ANGEFÜHRTEN PERSONEN ZU)
SIND SIE BESITZER/MITBESITZER AN

Liegenschaft(en)	☐ ja	☐ nein
Wohnobjekt(en)	☐ ja	☐ nein
Wohnrecht(en) im In- oder Ausland?	☐ ja	☐ nein

WELCHE DER NACHFOLGENDEN GRÜNDE LIEGT VOR, DIE EINE GANZJÄHRIGE NUTZUNG VERHINDERN?

- ☐ Übertragung oder Verkauf auf Grund von Scheidung/Trennung
- ☐ Verkauf infolge Überschuldung
- ☐ nicht ganzjährig bewohnbar oder nur Substandard (Nachweis/Gutachten erforderlich)
- ☐ nicht barrierefrei oder nur eingeschränkt benutzbar (bei Bewerbung für betreutes Wohnen – Eigentum)
- ☐ Eigentum durch Wohnrecht oder Fruchtgenuss belastet
- ☐ weniger als einen Hälfteanteil an der Wohnung

SUMME ALLER BARVERMÖGEN/VERMÖGENSWERTE IM IN- ODER AUSLAND

☐ über 80.000 €

ANTRAG FÜR FOLGENDE GEMEINDE(N)

Bitte beachten Sie!
Sie können sich in der Hauptwohnsitz- oder Arbeitsplatzgemeinde für eine integrative Wohnung bewerben. Eine Wohnungsbewerbung ist in der Gemeinde, in der Sie ihr soziales Umfeld haben bzw. hatten möglich (Meldezeiten insgesamt über 10 Jahre). Personen aus stationären Einrichtungen, können sich bei einer früheren Hauptwohnsitzgemeinde melden (Soziales Umfeld).
Der Bewerbungsantrag kann nur in der Hauptwohnsitzgemeinde abgegeben werden.

ANTRAGSART

Hauptwohnsitzgemeinde	Arbeitsplatzgemeinde	Arbeitsplatz Partner:in	Soziales Umfeld
_____	_____	_____	_____

BEWERBUNGSGRUND (NUR EINE ANGABE MÖGLICH)

☐ Menschen ohne Unterkunft (1)
☐ Unterbringung in (teil-)stationären Einrichtungen (2)
☐ Wunsch Hausstandsgründung (3)
☐ Notwendige Hausstandsgründung (4)
☐ Gerichtlicher Räumungstermin/Versteigerung (5)
☐ Gerichtliche Aufkündigung/Räumungsklage (6)
☐ Scheidung/Trennung mit Gewaltpotenzial (Betretungsverbot) (7)
☐ Scheidung/Trennung (8)
☐ Befristeter (Unter-)Mietvertrag/Kündigung durch Vermieter (Vorlaufzeit kleiner 1 Jahr) (9)
☐ Selbstkündigung (begründet), selbstverschuldeter Wohnungsverlust (10)
☐ Wohnung zu teuer (11)
☐ Wohnung zu klein, nach Nutzfläche/nach Zimmeranzahl (15)
☐ Schlechter Bauzustand – gesundheitsgefährdend (16)
☐ Schlechter Bauzustand allgemein (17)
☐ Präventiver Wohnungswechsel aus Gesundheitsgründen (18)
☐ Fehlende Barrierefreiheit (19)
☐ Ohne konkreten Bewerbungsgrund (20)

Begründung

ANZAHL DER PERSONEN FÜR DIE EINE WOHNUNG GESUCHT WIRD

___ Erwachsene ___ Kinder

WEITERE ANGABEN

☐ Sorgerecht ☐ Besuchsrecht für _____ weitere Kind/er (jeweils Nachweis erforderlich)

☐ Schwangerschaft liegt vor	Voraussichtlicher Geburtstermin:
☐ Mehrlingsgeburt ____ Kinder	☐ Alleinerziehend

WOHNUNGSKRITERIEN FÜR DIE GEWÜNSCHTE WOHNUNG

Die unter dieser Rubrik von Ihnen gemachten Angaben bewirken, dass Sie ausschließlich für solche Wohnungen in Frage kommen und Ihnen andere Wohnungen nicht angeboten werden! Nicht unbedingt erforderliche Angaben (Wünsche) führen zu einer Verlängerung Ihrer Wartezeit.

ART DER WOHNUNG

☐ Mietwohnung ☐ Betreutes Wohnen ☐ Mietkaufwohnung

☐ Tausch groß → klein Mindestgröße _____ m²

☐ 1 Zi. ☐ 3 Zi.
☐ 2 Zi. ☐ 4 Zi. Und mehr

Max. bezahlbare Miete incl. BK	Mögliche Eigenmittel für Finanzierungsbeitrag/Kaution

☐ Heizen mit einem Einzelofen (Öl, Holz, Kohle) – Heizkosten im Mietpreis nicht inbegriffen!
☐ Zentralheizung

DRINGEND ERFORDERLICHE WOHNUNGSMERKMALE

☐ Lift
☐ Stufenfrei
☐ barrierefreie Wohnung
☐ Behindertengerecht
☐ Balkon/Terrasse/Veranda
☐ keine Dachschräge
☐ Autoabstellplatz

DATENSCHUTZRECHTLICHE INFORMATION NACH ARTIKEL 13 DSGVO

Die Gemeinde Schnifis informiert Sie, zu welchen Zwecken Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, auf welcher Rechtsgrundlage diese Verarbeitung beruht und an welche Empfänger Ihre Daten gegebenenfalls weitergeleitet werden.
Zwecke der Verarbeitung: Feststellung der Förderungswürdigkeit, Abwicklung der Förderung sowie Förderungskontrolle
Rechtsgrundlagen: § 19b des Gesetzes über die Förderung der Errichtung und der Erneuerung von Wohnraum sowie die Gewährung von Wohnbeihilfen (Wohnbauförderungsgesetz) LGBl.Nr. 31/1989 in der derzeit gültigen Fassung
Empfängerkategorien: Bauträger, andere Gemeinden, Auftragsverarbeiter im Zusammenhang mit einem Informationsverbundssystem, soziale Einrichtungen, Behörden, Abtretungsempfänger:in, Bevollmächtigte der Förderungswerberin bzw. des Förderungswerbers.

WEITERE INFORMATIONEN

Die Daten gemäß §19b Wohnbauförderungsgesetz sind grundsätzlich fünf Jahre nach Wohnungszuweisung bzw. negativer Erledigung des Förderansuchens zu löschen. Ausgenommen davon sind jene Daten, die für die Zwecke (insbesondere Förderungskontrolle) des Wohnbauförderungsgesetzes benötigt werden. Darüber hinaus können die personenbezogenen Daten dem Vorarlberger Landesarchiv zur Übernahme angeboten werden, sobald sie für die Zwecke, für die sie verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich sind. Es sei denn, die Anbietung kann aus wirtschaftlichen oder technischen Gründen erst zu einem späteren Zeitpunkt vorgenommen werden. Beurteilt sie das Vorarlberger Landesarchiv als Archivgut, sind ihm die Daten im Original zu übergeben, sonst zu vernichten. Sie haben das Recht auf Auskunft: Sie können eine Bestätigung darüber verlangen, ob und in welchem Ausmaß wir Ihre Daten verarbeiten. Gegebenenfalls besteht auch ein Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung oder ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Bei Geltendmachung der oben genannten Rechte ersuchen wir Sie um Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises. Im Zweifel können wir zusätzliche Informationen zur Bestätigung Ihrer Identität anfordern. Dies dient dem Schutz Ihrer Rechte und Ihrer Privatsphäre. Wenn Sie der Ansicht sind, bei der Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten in Ihren Rechten verletzt worden zu sein, ersuchen wir Sie, mit uns Kontakt aufzunehmen, um allfällige Fragen aufklären zu können. Selbstverständlich haben Sie auch das Recht, sich bei der österreichischen Datenschutzbehörde zu beschweren. Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist für einen Vertragsabschluss oder die Durchführung eines Verwaltungsverfahrens erforderlich. Die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hätte jedoch zur Folge, dass Ihr Antrag auf Zuweisung einer geförderten Wohnung nicht bearbeitet werden kann bzw. nach einer Frist von sechs Wochen aus der Bearbeitung genommen wird.

Verantwortlicher

Bezeichnung:	Gemeinde Schnifis
Straße:	Jahgdbergstraße 200
PLZ, Ort:	6822 Schnifis
Telefon:	+43 5524 8515
E-Mail:	gemeinde@schnifis.at

WICHTIG! <u>Die Unterzeichner/innen erklären bzw. nehmen zur Kenntnis</u>

Alle in dieser Wohnungsbewerbung gemachten Angaben entsprechen der Wahrheit. Nachweislich bewusst falsche Angaben haben den Ausschluss aus der Bewerbung zur Folge. Die geltenden Wohnungsvergaberichtlinien werden zur Kenntnis genommen. Des Weiteren ist eine Aktualisierung der Unterlagen jährlich durchzuführen. Somit sind Änderungen in den hier angegebenen Umständen, wie z.B. Wohnungswechsel, Familienstands-, Einkommensänderungen, etc. sind dem Wohnungsamt unverzüglich vorzulegen. Sollte dies nicht erfolgen wird der Antrag inaktiv gestellt.
Grundsätzlich läuft die Wohnungssuche über den privaten Wohnungsmarkt. Gemeinnützig geförderte Wohnungen sind nur beschränkt verfügbar. Die Gemeinde Schnifis vergibt diese nach festgelegten Kriterien an Wohnungswerber. Ein Rechtsanspruch ist ausgeschlossen.
Wenn Sie schon Mieter einer gemeinnützig geförderten Wohnung sind, ist der Wohnbedarf grundsätzlich gedeckt. Ein Tauschantrag kann frühestens nach fünf Jahren gestellt werden.
Liegt die Bewerbung für eine Gemeinde vor, die nicht die Hauptwohnsitzgemeinde ist, ist die persönliche Vorsprache des Antragsstellers bei dieser Gemeinde für die Initiierung des Antragprozesses verpflichtend. Die bereits übermittelten Antragsunterlagen müssen durch die Zustimmung zur Datenübermittlung an diese Gemeinde nicht erneut eingebracht werden.

Ort, Datum	Unterschrift Antragsteller:in
Unterschrift aller weiteren volljährigen Mitbewohner:innen	Unterschrift Partner:in
Antrag gestellt am	Sachbearbeiter:in

UNTERLAGEN DIE FÜR DIE WOHNUNGSBEWERBUNG VORZULEGEN SIND

(nur die zutreffenden Unterlagen mitbringen)

Einkommensunterlagen des/der Antragsteller/in und aller weiteren Mitbewohner

- ☐ Jahreslohnzettel
- ☐ Lohn- oder Gehaltszettel (letzten drei)
- ☐ Pensionsbescheid
- ☐ Versicherungsdatenauszug
- ☐ Kontoauszüge der letzten drei Monate (Antragssteller und Bewohner)
- ☐ Unfall-, Waisen-, Witwenpensionsbescheid
- ☐ AMS Bezugsbestätigung
- ☐ Bestätigung über die Höhe des Krankengeldes
- ☐ Bestätigung über die Höhe und Dauer des Kinderbetreuungsgeldes
- ☐ Unterhalt (Unterhaltsvereinbarung, Alimentationsvereinbarung, rechtskräftiges Scheidungsurteil)
- ☐ Bestätigung über die tatsächlich laufend gezahlten/erhaltenen Alimente/den Unterhalt
- ☐ Bestätigung des Partners - bei Unterhaltszahlungen des Ex-Partners
- ☐ Einkommenssteuerbescheid für Selbständige
- ☐ Bestätigung über die Höhe der Wohnbeihilfe
- ☐ Sozialhilfebescheid
- ☐ Stipendium
- ☐ Sonstiges: _____

Wohnungsunterlagen

- ☐ Mietvertrag
- ☐ aktuelle Mietvorschreibung
- ☐ Aufkündigung des Mietvertrages, Räumungstitel, Räumungstermin
- ☐ Gutachten bzw. Nachweis über den schlechten Zustand der Wohnung (Haus)
- ☐ Ärztlicher Nachweis bei gesundheitlichen Problemen, die sich auf die gewünschte Wohnung auswirken

Sonstige Unterlagen

- ☐ Studienbestätigung bzw. Ausbildungsnachweis bei Kindern
- ☐ Aufenthaltsbestätigung
- ☐ Mutter-Kind-Pass (zur Bestätigung des Geburtstermins)
- ☐ Besuchsrecht;
- ☐ Beschluss durch zuständiges Bezirksgericht über ein Besuchsrecht (wenn Kind nicht im selben Haushalt lebt) bzw. wenn außergerichtlich geeinigt eine Bestätigung von beiden Elternteilen
- ☐ Kopie des Behindertenpasses
- ☐ Pflegegeldbestätigung bzw. Nachweis der Pflegestufe
- ☐ Nachweis über die erhöhte Familienbeihilfe (bei Kindern)
- ☐ rechtskräftiger Scheidungsbeschluss und Vergleich (wenn die Scheidung nicht bereits > 5 Jahre zurückliegt)
- ☐ Sachwalterschaftsbeschluss – Vertretungsbeschluss
- ☐ Nachweis über das vorhandene Eigentum - Substandard oder nicht ganzjährig bewohnbar
- ☐ Bescheid Zusicherung Staatsbürgerschaft
- ☐ Reisedokumente: Pass oder Personalausweis (Antragsteller u. Bewohner)
- ☐ Aufenthaltsbestätigung: Visum, Anmeldebescheinigung, Asylbescheid… (Antragsteller u. Bewohner)
- ☐ Versicherungsdatenauszug (Antragstellerund Bewohner ab 15. Jahren)

WEITERES HAUSHALTSMITGLIED ☐ Partner:in ☐ Kind ☐ Elternteil ☐ Sonstige

☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers

Familien-/Nachname	Vorname
Geburtsdatum	Geburtsort
Telefon Nr.	E-Mail-Adresse
☐ Österr. Staatsbürgerschaft ☐ Österr. Staatsbürgerschaft zugesichert	☐ Andere Staatsbürgerschaft (bitte angeben)
Aufenthaltsberechtigung bis:	ausgewiesen durch:

FAMILIENSTATUS ☐ ledig ☐ verheiratet ☐ geschieden ☐ getrennt seit:

DERZEITIGE WOHNSITUATION ☐ **BEI ANTRAGSTELLER/IN**

NUR AUSFÜLLEN, WENN NICHT BEIM ANTRAGSTELLER!

☐ bei den Eltern ☐ priv. Mietwohnung ☐ Betriebswohnung ☐ Untermiete ☐ Wohngemeinschaft

Straße/Hausnummer/Tür	
PLZ	Ort

☐ Berufstätig ☐ in Ausbildung ☐ Schüler:in/Student:in

Ausbildungsstelle/ Arbeitsgeber:in	Beschäftigt seit
Beruf	Einkommen _____€
☐ Kein Einkommen	Anmerkung:

WEITERES HAUSHALTSMITGLIED ☐ Partner:in ☐ Kind ☐ Elternteil ☐ Sonstige

☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers

Familien-/Nachname	Vorname
Geburtsdatum	Geburtsort
Telefon Nr.	E-Mail-Adresse
☐ Österr. Staatsbürgerschaft ☐ Österr. Staatsbürgerschaft zugesichert	☐ Andere Staatsbürgerschaft (bitte angeben)
Aufenthaltsberechtigung bis:	ausgewiesen durch:

FAMILIENSTATUS ☐ ledig ☐ verheiratet ☐ geschieden ☐ getrennt seit:

DERZEITIGE WOHNSITUATION ☐ **BEI ANTRAGSTELLER/IN**

NUR AUSFÜLLEN, WENN NICHT BEIM ANTRAGSTELLER!

☐ bei den Eltern ☐ priv. Mietwohnung ☐ Betriebswohnung ☐ Untermiete ☐ Wohngemeinschaft

Straße/Hausnummer/Tür	
PLZ	Ort

☐ Berufstätig ☐ in Ausbildung ☐ Schüler:in/Student:in

Ausbildungsstelle/ Arbeitsgeber:in	Beschäftigt seit
Beruf	Einkommen _____€
☐ Kein Einkommen	Anmerkung: